

Interessengemeinschaft Schießsport: König mit sicherer Hand

Ulrich Westermann am 04.09.2018

Petershagen-Südfelde (Wes). Der neue König der Interessengemeinschaft (IG) Schießsport im ehemaligen Amt Petershagen heißt Reinhard Kruse (Südfelde). Mit Christel Lange an seiner Seite trat er die Nachfolge von Rolf Tiemann und dessen Ehefrau Nadine (Haselhorn) an. Ausrichter des Amtsbundfestes war der Schützenverein „Sichere Hand am Waldesrand“ Südfelde mit seiner ersten Vorsitzenden Marianne Ott. Die Proklamation der neuen Majestäten und weitere Siegerehrungen fanden auf dem Festplatz am früheren Schulgebäude statt.

Dort hatten sich neben den Abordnungen der IG-Vereine Eldagsen, Haselhorn, Kutenhausen, Meßlingen, Stemmer, Südfelde und Todtenhausen weitere Teilnehmer eingefunden. Unter ihnen waren Petershagens Bürgermeister Dieter Blume, der stellvertretende Vorsitzende des Schützenkreises Minden, Stefan Schlappa, Horst Lampmann (Stadtverband Petershagen), der Ehrenvorsitzende des Schützenbundes Westfalia Petershagen, Friedrich Engelking, und der Südfelder Ortsbürgermeister Johannes Hurrelmeyer. Mit flotten Klängen unterhielten die Mitglieder des Trommler- und Pfeiferkorps Minden.

Die Inthronisation der neuen Würdenträger nahmen IG-Vorsitzende Doris Schelp, Adjutant Gerhard Lorenz und Dieter Blume vor. Im Königsschießen der Jugendlichen war Charleen-Michelle Schwier (Eldagsen) erfolgreich. Im Schülerwettbewerb wiederholte Zoe Tiemann (Haselhorn) ihren Vorjahreserfolg.

Die Feierstunde nutzen Doris Schelp und ihr Stellvertreter Gerhard Gottschalk, um Lars-Eric Borcharding (Stemmer), Andreas Waack (Todtenhausen), Klaus Hendel (Eldagsen), Heinrich Kreie (Südfelde), Rolf Tiemann (Haselhorn) und Monika Niermeyer (Kutenhausen) mit der Verdienstnadel in Silber der Interessengemeinschaft Schießsport im ehemaligen Amt Petershagen auszuzeichnen.

Pokale und Ehrenzeichen in den Mannschafts- und Einzelwettbewerben überreichte nach dem Grußwort von Bürgermeister Dieter Blume die IG-Sportleitung mit Marion Hendel und Silke Waack.

Den Amtspokal holte die Mannschaft aus Südfelde mit 1546,0 Ring. In der Einzelwertung sorgten Fiona Ott (201,6) und Dominik Buchholz (201,5) für einen Doppelsieg der Südfelder. Dritter wurde Cord Meyer (Stemmer, 192,3).

Das beste Ergebnis bei den Senioren erreichte Torsten Blumenthal (Eldagsen, 210,2). Das Spitzentrio komplettierten Willi Kolkmann (Südfelde, 209,1) und Peter Guzowski (Stemmer, 207,3).

Den Schülerwanderpreis durfte die Mannschaft aus Haselhorn (587,0) mit nach Hause nehmen.

Im Einzelklassement gingen die drei vorderen Ränge nach Haselhorn: 1. Zoe Tiemann (200,3/Gold), 2. Nathalie Büscher (200,1/Silber) und 3. Timo Hildebrand (186,6/Bronze). Dahinter platzierten sich Hendrik Giesecking (Kutenhausen, 162,5/Bronze) und Niclas Kruse (Haselhorn, 147,5/Bronze).

Im Wettbewerb um den Jugendwanderpreis setzte sich Eldagsen (573,9) vor Meßlingen (546,9) durch.

In der Einzelwertung war Maximilian Lehrke (Eldagsen, 199,9/Gold) erfolgreich. Es folgten Mika Blumenthal (Eldagsen, 195,2/Silber), Moritz Kokemoor (Eldagsen, 186,2/Bronze), Leon Dethardt (Meßlingen, 185,6/Bronze), Leon Oetting (Eldagsen, 178,8/Bronze) und Nico Thielking (Meßlingen, 175,1/Bronze).

Den Juniorenwanderpreis holte das Team aus Eldagsen (601,4) vor Kutenhausen (596,7) und Meßlingen (534,9).

Im Einzelwettbewerb erzielte Marion Lehrke (Eldagsen, 205,5/Gold) das beste Ergebnis, gefolgt von Jonas Reitmeyer (Kutenhausen, 201,2/Silber) und Charleen Schwier (Eldagsen, 199,8), Laurin Rathert (Kutenhausen, 199,7), Jannik Nahrwold (Eldagsen, 196,1), Noah Brinkmann (Kutenhausen, 195,9), Niklas Meyer (Meßlingen, 191,1), Mark-Daniel Mödeker (Meßlingen, 174,7) und Sascha Busse (Meßlingen, 169,1).

Der Pary`s Pokal der ehemaligen Amtskönige stand für Harald Wiese (Eldagsen, 52,4) bereit. (Wes)

Copyright © Mindener Tageblatt 2018

Texte und Fotos von MT.de sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.